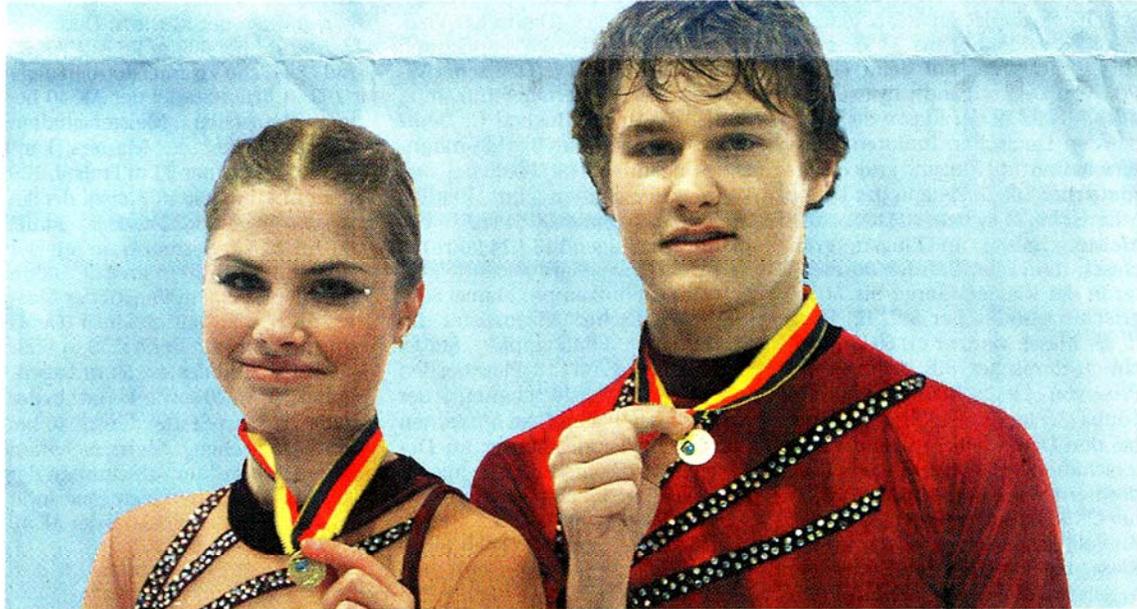


# Neuß: Grevenbroicher Zeitung

Dienstag 17. Januar 2006



Sie sind das derzeit erfolgreichste deutsche Eistanzpaar in der Nachwuchsklasse: Saskia Brall und Tim Giesen vom Neusser Schlittschuhklub. Grund genug, sie bei der Sportlerehrung Neuss als Mannschaft des Jahres auszuzeichnen.

## INFO

### Mannschaften seit 1988

- 1988 TG Neuss - Basketball Dam.
- 1989 Neusser Eissport Club - B-Jugend Knaben
- 1990 VfR Neuss - Fußball B-Jugend
- 1991 HTC Schwarz-Weiss Neuss - Hockey A-Knaben - HG TuS Neuss Reuschenberg 21 - Handball Jugend Mädchen (jetzt Neusser Handball-Verein)
- 1992 DJK Rheinkraft - Volleyball Damen
- 1993 KSK Konkordia - Ringen A/B-Jugend
- 1994 KSK Konkordia - Ringen Zweitliga Mannschaft
- 1995 RSV im SC Grimlinghausen - Voltigieren
- 1996 HTC Schwarz-Weiss Neuss - Hockey 1. Herren
- 1997 Neusser Handball-Verein - weibliche B-Jugend
- 1998 Neusser Schwimmverein (Mannschaft Junioren/AK 20)
- 1999 Turngemeinde Neuss - weibliche B-Jugend, Basketball
- 2000 Quirinus-Gymnasium - Hockeymannschaft
- 2001 ASC Rosellen - Langstreckenlauf Damen
- 2002 HTC Schwarz-Weiss Neuss - Hockey 1. Herren
- 2003 TC Blau-Weiß Neuss - Damen 30
- 2004 HTC Schwarz-Weiss Neuss - Hockey, weibliche Jugend A

## Zinnteller für Eistanzer

→ **MANNSCHAFT DES JAHRES 2005**

(susa) Kleiner war eine „Mannschaft des Jahres“ nie, seit die Stadt Neuss 1988 erstmals bei ihrer Sportlerehrung diesen Titel vergab. Und kleiner könnte eine Mannschaft nun auch wirklich nicht mehr sein. Heute abend zeichnet die Stadt Neuss das Eistanzpaar Saskia Brall und Tim Giesen vom Neusser Schlittschuh-Klub als „Mannschaft des Jahres 2005“ aus. Vor wenigen Tagen erst von den Deutschen Eiskunstlauf-Meisterschaften 2006 in Berlin zurückgekehrt, wo die beiden Neusser bei ihrem ersten Meisterschaftsauftritt in der Junioren-Klasse auf Anhieb Vierte geworden sind, können die Eistanzer heute abend bei der Feierstunde in der Neusser Stadthalle einen Zinnteller aus der Hand des Sportausschuss-Vorsitzenden Heinz London entgegen nehmen.

Gründe kann er dabei bei seiner Laudatio reichlich anführen: So waren Saskia Brall und Tim Giesen in den vergangenen beiden Jahren das beste Eistanzpaar Deutschlands in der Nachwuchsklasse. Anfang März vorigen Jahres wurden sie beim Deutschland-Pokal in Mannheim überlegen Deutsche Jugendmeister. Bereits eine Woche zuvor hatten sie zum dritten Mal in Folge die NRW-

Landesmeisterschaft in der Nachwuchsklasse gewonnen. Herausragende internationale Erfolge waren die Siege beim Pavel-Roman-Memorial im tschechischen Olmütz und beim Baltic-Cup im polnischen Danzig – zwei der bedeutendsten europäischen Nachwuchswettkämpfe im Eiskunstlauf – bei denen sie die gesamte europäische Konkurrenz hinter sich ließen.

Nachdem sie mit Beginn der Eiskunstsaison 2005 / 06 in die Juniorenklasse aufgerückt sind, der sie nun vier Jahre lang angehören werden, sind die 15jährige Saskia Brall und der zwei Jahre ältere Tim Giesen in den Bundeskader berufen worden. Als Mitglied der Junioren-Nationalmannschaft haben sie die Deutsche Eislauf-Union im Oktober beim Junior-Grand-Prix in Zagreb vertreten. Im Feld der weltbesten Junioren-Eistanzpaare belegten sie einen guten 10. Platz. Ihr vierter Platz bei den Deutschen Eiskunstlauf-Meisterschaften in Berlin bedeutet in Anbetracht der teils deutlich älteren Konkurrenz im Starterfeld ein hervorragendes Abschneiden. Trainiert von Vitali Schulz wird das Eistanzpaar Saskia Brall und Tim Giesen sicher in Zukunft noch eine Menge von sich hören lassen.